

Kirchenumweltbeauftragte gewinnen Austrian SDG-Award 2024 in Wien

Umweltbeauftragte der Kirchen Österreichs erhalten Austrian SDG-Award 2024 für nachhaltige Initiativen und Engagement.

Wien, Österreich - In einem feierlichen Rahmen im Wiener Palais Niederösterreich wurden die Umweltbeauftragten der katholischen und evangelischen Kirchen Österreichs mit dem prestigeträchtigen **Austrian SDG-Award 2024** geehrt. Diese Auszeichnung in der Sonderkategorie der Jury würdigt den unermüdlichen Einsatz der Kirchen für Umwelt- und Sozialbewusstsein in Österreich, mit dem Ziel, die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu fördern. Der Referatsbischof für Umwelt und Nachhaltigkeit, Alois Schwarz, nahm den Preis entgegen und betonte in seiner Dankesrede, wie wichtig der Schutz der Schöpfung für die Kirche sei. Gemeinsam mit Markus Gerhartinger, dem Sprecher der kirchlichen Umweltbeauftragten, wurde die jahrzehntelange Arbeit gewürdigt, die seit den 1990er-Jahren die Struktur der kirchlichen Umweltarbeit maßgeblich geformt hat.

Der Austrian SDG-Award als Maßstab für nachhaltige Initiativen

Dies war bereits die siebte Verleihung des Austrian SDG-Awards, der zur zentralen Institution für die Anerkennung von Innovationen und verantwortlichem Handeln in Österreich geworden ist, wie **OTS.at** berichtete. Aus über 300 Einreichungen wurden 15 herausragende Projekte ausgezeichnet, die in verschiedenen Kategorien wie

Jugendinitiativen, Gemeinden und Unternehmen geehrt wurden. In seiner Ansprache betonte Hans Harrer, der Vorstandsvorsitzende des Senats der Wirtschaft, dass Nachhaltigkeit eine Verantwortung sei und dass die Preisträger zeigen, dass echte Veränderungen möglich sind.

Die Umweltbeauftragten der christlichen Kirchen erhielten den speziellen Jury-Preis für ihre praxisorientierten Initiativen, die das Umwelt- und Sozialbewusstsein in ganz Österreich fördern. Diese Auszeichnung ist für die Umweltexperten nicht nur eine Anerkennung, sondern auch ein Auftrag, um weiterhin in ihren Diözesen aktiv zu bleiben und sich für eine nachhaltige Zukunft stark zu machen. Die feierliche Preisverleihung belegte eindrucksvoll, wie vielfältig und effektiv nachhaltiges Engagement sein kann und setzte ein starkes Zeichen für die Herausforderungen, denen sich die Gesellschaft stellen muss.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.kathpress.at • www.ots.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at